

OSQAR Vernetzungstreffen

Institutionelles Gedächtnis

Von Hanna Erler:

- Mit Flyern durch die Klassen gehen und Werbung machen
- Vernetzung mit Schulsozialarbeiter*innen und Kontaktlehrkräften (eine Art LL-ehrkräfte-AG“, die sicherstellt, dass auch die Lehrkräfte, die die AG leiten ersetzbar sind)
- Vernetzung mit der Schulgemeinde über Instagram (von Schüler*innen geführt, aber in der AG gecheckt)

Von OSQAR:

- AG über Lehrkräfte anbinden
- AG-Kapitän*innen aus zwei unterschiedlichen Jahrgängen
- Zehntklässler*innen in die AG einbinden
- “Traditionelle” Aktionen, welche die AG im Schulgedächtnis halten
- Dokumentation (in einem Google Drive, WhatsApp Chat, über OSQAR)
- Weitergabe von E-Mail/Instagram Zugängen, wenn Schüler*innen die AG verlassen!
- Aufgaben und Verantwortung von Anfang an auf die ganze AG verteilen, insbesondere nicht nur bei Abiturient*innen
- Aufgaben der Kapitän*innen klar erklären, was man machen muss (dass es nicht so viel ist)
- Früh anfangen, Nachfolger*innen zu rekrutieren
- In der Gruppe kommt ggf. nicht so viel zurück; direkt und persönlich ansprechen!
- Auch mal ganze Stunden hands-off, andere machen lassen

- Nach Verlassen der Schule nachfragen, wie es läuft
- Regelmäßige Vernetzung mit anderen AGs